



## **Pflegeempfehlung für Spül- und Waschmaschinen**

Spül- und Waschmaschinen benötigen nicht viel Wartung, um effizient und fehlerfrei zu laufen. Voraussetzung ist jedoch, dass sie sachgemäß bedient werden. Dazu gehört auch die regelmäßige Reinigung der Geräte.

Ebenso wie in allen feuchten Bereichen des Haushalts können auch in Wasch- und Spülmaschinen Mikroorganismen, z. B. Schimmelpilze auftreten. Die regelmäßige Nutzung der Geräte schafft hier Abhilfe, denn dabei wird nicht nur das Spülgut bzw. die Wäsche gereinigt. Durch den Wasch- bzw. Spülprozess wird in der Regel auch den Mikroorganismen in der Maschine die Nahrungsgrundlage entzogen und eine übermäßige Vermehrung verhindert.

*Die folgenden Tipps zur Pflege der Maschinen dienen dazu, die jeweilige Leistungsfähigkeit zu erhalten und die Lebensdauer zu erhöhen:*

### **Pflegeempfehlung für die Spülmaschine:**

Es empfiehlt sich, regelmäßig die Siebe im Innenboden der Spülmaschine nach Anleitung des Geräteherstellers auf Verunreinigungen zu prüfen und bei Bedarf zu reinigen. Die Siebe müssen anschließend gemäß der Gebrauchsanleitung wieder sorgfältig eingesetzt werden.

Weiterhin sollte regelmäßig die Funktionsfähigkeit der Sprüharme in der Spülmaschine überprüft werden. Dazu können bei den meisten Modellen die Sprüharme herausgenommen und die Rückstände in den Düsen mechanisch (z. B. mit einem Zahnstocher) gelöst werden. Danach werden die Sprüharme unter fließendem Wasser abgespült und wieder eingesetzt. Das Herausnehmen und Wiedereinsetzen der Sprüharme sollten gemäß der Anleitung des Herstellers erfolgen.

Die gewählten Spülprogramme und -temperaturen sollten jeweils entsprechend dem Verschmutzungsgrad und der Art des Geschirrs ausgewählt werden. Gegebenenfalls kann zur Reinigung des Maschineninnenraums und der Bauteile ein Spülgang ohne Geschirr mit einem speziellen Maschinenreiniger erfolgen.

Beim Einräumen des schmutzigen Geschirrs sollte generell darauf geachtet werden, dass keine Speisereste auf den Türtrand sowie die Türdichtung gelangen. Vorhandene Speisereste in diesen Bereichen sollten mit einem Tuch beseitigt werden. Um Beschädigungen an der Dichtung zu vermeiden, sollten scharfe Gegenstände (z. B. Messer) beim Einräumen vorsichtig in der Spülmaschine platziert werden. Die Türdichtung kann bei Bedarf mit einem Reiniger, der für Gummidichtungen geeignet ist, gereinigt werden. Damit die Dichtung trocknen kann, soll die Spülmaschine nach den Spülgängen leicht geöffnet bleiben.



### **Pflegeempfehlung für die Waschmaschine:**

Bei sachgemäßer Verwendung der Waschmaschine und korrekter Dosierung des Waschmittels sind Waschmaschinen nahezu selbstreinigend. Damit die Waschmaschine lange funktionsfähig bleibt, bedarf jedoch auch sie einer regelmäßigen Pflege.

Daher sollten die [Einspülkammer](#) auf Waschmittelreste sowie der Laugenfilter bzw. die Fremdkörperfalle auf Fremdkörper regelmäßig geprüft und nach Anleitung des Geräteherstellers gereinigt werden. Zudem empfiehlt es sich, die Einspülkammer, das [Bullauge bzw. die Maschienenklappe](#) immer nach dem Waschvorgang einen Spalt geöffnet zu lassen, damit die Restfeuchtigkeit verdunsten kann. Die Gummimanschette zwischen Trommel und Türöffnung sollte ebenfalls auf Fremdkörper kontrolliert und bei Bedarf vorsichtig gereinigt werden.

Falls dies vom Maschinenhersteller empfohlen wird, sollte von Zeit zu Zeit zudem der Türdichtring zwischen Waschtrommel und Gummimanschette auf Rückstände überprüft werden. Hierfür muss die Gummimanschette vorsichtig am Türdichtring mit den Fingern angehoben werden. Falls Rückstände vorhanden sind, sollten diese keinesfalls mechanisch entfernt werden, da es sonst zu Beschädigungen der Gummimanschette kommen kann. Vielmehr sollte zur nächsten Wäsche ein zusätzlicher Spülgang und/oder ein Waschprogramm mit hohem Wasserstand (z. B. Feinwäscheprogramm, siehe Bedienungsanleitung) ausgewählt oder, falls vorhanden, ein spezielles Programm zur Trommelreinigung gewählt werden. Falls dies nicht möglich ist oder die Rückstände damit nicht entfernt wurden, könnte eventuell ein [Waschgang ohne Textilien mit einem speziellen Waschmaschinenreiniger](#) Abhilfe schaffen.

Es empfiehlt sich zudem in regelmäßigen Abständen, ein- bis zweimal im Monat, bei 60 °C mit einem pulverförmigen, bleichmittelhaltigen Vollwaschmittel zu waschen. Dafür sollte ein Programm gewählt werden, das tatsächlich 60 °C erreicht (siehe Bedienungsanleitung).